



## Presstext 2011 / Neues Album Jodel-Time

---

Oesch's die Dritten sind so unverkennbar wie die Musik, mit welcher das Volksmusiksextett immer wieder Tausende von Menschen begeistert. Will man den Stil der Berner Oberländer Truppe einer schon bestehenden Schublade zuordnen, so merkt man schnell, dass dies keine einfache Sache ist. Fragt man die Musikanten selbst nach der eigenen musikalischen Bezeichnung, so heisst es: „Volksmusik ist Herzmusik und Herzmusik kennt keine Grenzen!“

Und Oesch's die Dritten kennen tatsächlich keine Grenzen. Sie verbinden Tradition und Modernes wie kaum eine andere Schweizer Gruppe und stehen daher einzigartig da in der helvetischen, wie auch europäischen Musiklandschaft! Mit ihrer sympathischen Art haben sie viel dazu beigetragen, dass Volksmusik heute wieder total IN ist. Ausserdem haben sie dank der goldenen Jodelstimme ihrer Frontfrau Melanie eine spezielle Art des Jodelns quasi wieder salonfähig gemacht.

Dass ihr neuestes Werk darum auch „Jodel-Time“ heisst, erstaunt nicht besonders. Hört man ins neue Album rein so stellt man sofort fest: „Jodel-Time“ ist ein Werk im typischen Oesch's die Dritten-Stil: Abwechslungsreich, stilvoll und einfach echt! Wie auch an ihren so beliebten Live-Konzerten spielen die sechs Musikantinnen und Musikanten auch immer wieder mit verschiedensten Gefühlslagen. Mal reisst es einem richtig mit, mal geht's auf Reisen, dann gibt's wieder Zeilen zum Schmunzeln, Staunen oder Träumen.

Musikalisch ist das Ganze im Vergleich zu den vergangenen Produktionen noch klarer, brillanter und harmonischer geworden, was Oesch's die Dritten nicht zuletzt den unzähligen Livekonzerten zu verdanken haben!

Also, gönnen Sie sich doch auch einmal eine „Jodel-Time“!

Anspiel-Tipps:

- „Jodel-Time“
- „Swiss-Girl“
- „Sternengold und Silbermond“
- „Es Märli“